

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 47 (1969)

Heft: 12

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VETERANEN

3. nachmittags: Münchenbuchsee — **Schüpberg** — Ortschwaben. Bern HB ab: 14.10 Uhr (Münchenbuchsee einfach); Rückkehr Bern Schanzenpost an 18.59 Uhr. Leiter: C. Kolb, Telephon 52 17 15. Nichtangemeldete riskieren in Ortschwaben hängenzubleiben.
13. Dienstag: **La Berra.** Skitour von La Roche aus. Bern HB ab 08.41 Uhr, Rückkehr Bern an 18.57 Uhr. Eventuell mit PW. Leiter: F. Hofer, Telephon 45 32 47. **Meldeschluss:** 9. Januar.
17. nachmittags: **Gurtenhöck.**
- 24./31. Skitourenwoche in **Wildhaus SG.** Leiter: H. Juncker, Telephon 45 16 61. Meldeschluss und **Besprechung:** 12. Januar, 20.15 Uhr, im Clublokal.

JUGENDORGANISATION

- 17./18. Skitour mit **Lawinenkurs** im Kübeli. Leiter: Ruchti.

GESANGSSEKTION

Keine Proben.

PHOTOSEKTION

13. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im Clublokal zu einem Höck. Gäste sind freundlich eingeladen.

Mutationen

Neueintritte

Dirlewanger Hans, Buchhalter, Breiteweg 31, 3072 Ostermundigen
empfohlen durch Pablo Riesen / Erhard Wyniger
Zimmerli Max, Masch.-Ing.-Tech. HTL, Schönburgstrasse 20, 3000 Bern
empfohlen durch Pablo Riesen / Erhard Wyniger

Allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme dieser Kandidaten sind bis spätestens zu Beginn der Januar-Monatsversammlung an den Vizepräsidenten zu richten.

Totentafel

William Beuret, Eintrittsjahr 1922, gestorben am 6. November 1969
Walter Huck, Eintrittsjahr 1933, gestorben am 15. November 1969

Sektionsnachrichten

Nächste Mitgliederversammlung am 7. Januar 1970

Zur **Rucksackerläsete** am ersten Mittwoch im neuen Jahr sind unsere Clubmitglieder mit ihren Angehörigen herzlich eingeladen. **Der Vorstand**

Adressänderungen

sind dem **Sektionskassier** mitzuteilen.

Protokoll der Hauptversammlung

vom 3. Dezember 1969, im Casino.

Vorsitz: Bernhard Wyss.

Beginn: 20.15 Uhr.

Anwesend: Gegen 300 Mitglieder.

Präsident Bernhard Wyss begrüßt die Sektionsmitglieder, insbesondere die CC- und Jungveteranen, die Ehrenmitglieder sowie die Gesangssektion.

Zwei Lieder, «Gruss an die Alpen» von Attenhofer und «Le vieux chalet» von Bovet, werden von der Versammlung dankbar aufgenommen.

1. Veteranenehrung

Vorgängig der Versammlung haben sich die Veteranen, die Ehrenmitglieder und der Sektionsvorstand zu einem Ehrentrunk im «Dancing» eingefunden.

Die neuen **CC-Veteranen** betreten zur Ehrung ihrer 40jährigen Mitgliedschaft die Bühne. Nachdem die Urkunden verteilt sind, legt **Dr. Alfred Müller** in humorvoller Weise dar, dass sie vor mindestens vierzig Jahren mit Bergsteigen begonnen haben. Im Namen seiner Kameraden übergibt er dem Präsidenten eine Geldspende, welche als Beitrag zur Küchenrenovation im Skihaus Kübelialp gedacht ist. Sie erreicht, wie er schmunzelnd bemerkt, die Höhe von 88 % der vorgeschlagenen Kosten, die sich auf 2500 Fr. belaufen. Bernhard Wyss verdankt das Geschenk.

Anschliessend kann die Schar der Jungveteranen Urkunde und Abzeichen für 25jährige Mitgliedschaft in Empfang nehmen. **Ferdinand Schäfer** erinnert an die Kriegsjahre, während denen viele im Dienst in den Bergen zum ersten Male die Schwelle einer Clubhütte überschritten. Erinnerungen an Berge und Kameradschaft mögen manch einen zum Eintritt in den SAC bewogen haben. Auch die Spende der neuen Sektionsveteranen gilt der Küchenerneuerung in der Kübelihütte und erreicht diesmal die Höhe von 83,5 % der Kosten. Bernhard Wyss verdankt auch diese Gabe; der Ueberschuss findet für nötige Reparaturen ausserhalb der Küche Verwendung.

Neue CC-Veteranen (Eintrittsjahr 1930):

Bitzer Ewald	Itten Hans Dr.	Schenk Hans
Brechbühler Hans	Lanz Fritz	Schroer Paul
Brendel Orloff	Lehmann E. P.	Tanner Hans
Brügger Fr.	Lüthi Ernst	Vontobel Albert
Bürgi Arthur	Merz Hans	Walther Roland Dr.
Christen Cäsar	Müller Alfred Dr.	Wettstein Willy
Engel Friedrich	Niggli Hans Herm.	Wirz Walter
Fischer Karl	Reuter Arnold	
von Gunten Alphons	Rutsch Willy	

Neue Sektionsveteranen (Eintrittsjahr 1945):

Aberegg Robert	Hertig Rudolf	Rudolf Martin
Affolter Fritz	Kammer Hans Rudolf Dr.	Santschi Hans
Althaus Peter Dr.	Käser Hans	Saurer Emil
Amstutz Gerhard Prof. Dr.	Keller Walter	Schädeli Adolf
Anker Lux	Kunz Ulrich	Schäfer Ferdinand
Avčin Francè Dr.	Kunz Walter	Schmid Paul
Baumgartner Hans	Kuster Alfred	Sieben Alexander Dr.
Beck Carl	Lang Karl	Stauffer René
Berthoud Samuel	Leuenberger Ernst	Steiner Rudolf
Breitenmoser Albert	Lips Ernst Dr.	Suter Franz
Bühlmann Fritz	Moesch Adolf	Tschannen Otto
Derendinger Paul	Müller Hanns	Tüscher Marcel
Fischer Albert Dr.	Müller Walter	Walther Ernst
Flury Max Dr.	Müller Willi	Wüthrich Otto
Henzen Alfred	Roulier Albert Dr.	Zimmermann Beno

Alsdann werden die ältesten Clubmitglieder geehrt. Das älteste anwesende Mitglied, Dr. Rudolf Wyss, kann einen Blumenstrauß in Empfang nehmen. Dieser nimmt das ganze Jahr hindurch an den Clubgeschäften immer noch regen Anteil. Rund 200 Veteranen mit 50- und mehrjähriger Clubzugehörigkeit verdienen für ihre Treue den besonderen Dank der Sektion. Sie werden in nächster Zeit ein vergoldetes Mini-SAC-Abzeichen erhalten.

In der Pause tritt eine Gruppe der JO und JG zu einigen flotten Darbietungen auf. Bernhard Wyss richtet den Dank an die Gesangssektion, JO und JG, die immer bereit sind, die Anlässe des Clubs zu verschönern.

2. Protokoll der November-Versammlung

Der Präsident berichtet:

Punkt 3: Für den Erweiterungsbau der Lötschenhütte Hollandia wurde von der Versammlung der Architekt und die Baukommission gewählt. Die genannten Sachverständigen, bei Bedarf auch andere, sollen bei bestimmten Abklärungen durch die Baukommission beigezogen werden.

Punkt 5: Gegenrecht mit Philadelphia. Die Hüttentaxen für Gegenrechtsberechtigte sind bei beiden Vereinen etwas höher als für Mitglieder.

Darauf wird das Protokoll von der Versammlung genehmigt.

3. Mutationen

a) Todesfälle:

William Beuret, Eintritt 1922, gestorben am 6. November 1969

Walter Huck, Eintritt 1933, gestorben am 15. November 1969.

Die Anwesenden erheben sich zu Ehren der Verstorbenen von den Sitzen.

b) Aufnahmen: Die in den November-CN publizierten Kandidaten werden einstimmig in den Club aufgenommen.

4. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden bestätigt: W. Husi, W. Gosteli, H. Baumgartner und P. Grossniklaus.

5. Festsetzung des Jahresbeitrages und Genehmigung des Voranschlages für das Jahr 1970

Der Vorstand beantragt, den Jahresbeitrag unverändert zu belassen und dem publizierten Budget zuzustimmen. Die Versammlung stimmt diesem Traktandum diskussionslos zu.

6. Wahlgeschäft

a) Rücktritte (vgl. Publikation in den CN Nr. 11)

Vorstand: Nach sechsjährigem Wirken legt Bernhard Wyss das Präsidentenamt nieder. Ferner demissioniert Kassier Hans Ott, der während 8 Jahren eine gewaltige Arbeit geleistet hat. Zum Dank für seine sorgfältige und zuverlässige Pflichterfüllung darf er einen Zinnteller in Empfang nehmen. Seine Gemahlin, die ihn tatkräftig unterstützte, wurde zur Hauptversammlung eingeladen. Frau Ott darf ein Rosenbouquet und den grossen Applaus der Anwesenden entgegennehmen.

Auch Werner Michel, Chef der SAC-Hüttenkommission, hat ein gerütteltes Mass an Arbeit erfüllt. Neben seinem Bestreben, die Hütten in Ordnung zu halten, hat er sich mit viel Einsatz der Erschliessung der Trifthütte und den Vorarbeiten für den Erweiterungsbau der Lötschenhütte Hollandia gewidmet. Als Dank für sein Wirken wird ihm ein Buch übergeben.

Fritz Bühlmann, Chef der Winter- und Ferienhütten, hat seine Pflicht zur vollsten Zufriedenheit erfüllt. Als Betreuer der Kübelihütte hat er viel Zeit geopfert und für kleinere Sachen vielfach selbst Hand angelegt, ohne Kredit anzufordern. Auch ihm wird ein Andenken in Form eines Zinntellers zuteil.

Tourenkommission: Otto Hilfiker, Jürg Hofstetter, Erhard Wyniger.

SAC-Hüttenkommission: Paul Kyburz, als Chef der Wildstrubelhütten; Anton Meier, als Chef der Gspaltenhornhütte; Albert Zbinden, als Chef der Gaulihütte.

Winter- und Ferienhütten: Fritz Bühlmann, als Chef des Skihauses Kübelialp; Fritz Stähli, als Chef der Bütthütte.

Clubheimverwalter: Werner Künzi.

Rechnungsrevisor: Otto Hilfiker, turnusgemäss.

Stiftungsrat Alpines Museum: Bernhard Wyss, amteshalber.

CN-Redaktion: Redaktor Albert Sacher hatte ebenfalls die Demission eingereicht. Während sieben Jahren hat er mit grosser Hingabe unsere Clubnachrichten betreut. Wir haben ihn gebeten, auf seinen Rücktritt zurückzukommen, um so mehr als bis zur Stunde kein geeigneter Ersatz gefunden werden konnte. Er hat sich schliesslich bereit erklärt, das Amt vorläufig weiterzuführen.

Präsident Bernhard Wyss würdigt die von jedem einzelnen geleistete Arbeit und dankt ihnen im Namen der Sektion dafür. Vizepräsident Wyniger bedauert den Rücktritt unseres Präsidenten Bernhard Wyss, der sich mit viel Umsicht und Geschick erfolgreich zum Wohl unserer Sektion eingesetzt hat. Sein Einsatz galt im besonderen der Förderung des Tourenwesens, dem Erweiterungsbau der Lötschenhütte Hollandia und der Neugestaltung der Hochgebirgsführer. Erhard Wyniger dankt ihm im Namen des Vorstandes und der Sektion für seine grosse Arbeit und überreicht ihm ein Bild von Alfred Oberli und einen Nelkenstrauß.

b) Wahlen

Vorstand: Gemäss Vorschlag des bisherigen Vorstandes sollen sechs Vorstandsmitglieder in ihren Chargen bestätigt werden, nämlich:

Ernst Burger, als Sekretär-Protokollführer; Rudolf Meer, als Sekretär-Korrespondent; Claude Fischer, als Tourenchef; Hans Steiger, als Chef der Bibliothekskommission; Max Knöri, als JO-Chef; Dr. Willy Grütter, als Vertreter der Veteranen; drei bisherige als Vorstandsmitglieder mit neuen Chargen ausgestattet werden:

Erhard Wyniger, als Präsident (bisher Vizepräsident); Christian Ruckstuhl, als Vizepräsident (bisher Vertreter Subsektion Schwarzenburg); Walter Gilgen, als Chef der Winter- und Ferienhütten (bisher Chef des Geselligen); vier neue Kandidaten als Vorstandsmitglieder gewählt werden:

Paul Nyffenegger, als Kassier; Ueli Huber, als Chef der SAC-Hüttenkommission; Andreas von Waldkirch, als Chef des Geselligen; Ernst Baumann, als Vertreter der Subsektion Schwarzenburg.

Bevor die Diskussion eröffnet wird, verlassen die für den neuen Vorstand zu wählenden Kandidaten den Saal. Nach ihrem Wiedereintreten werden sie mit dem Applaus der Versammlung von Bernhard Wyss als gewählt erklärt.

Kommissionen:

Vorschläge des Vorstandes auf Antrag der Vertreter der Kommissionen:

Tourenkommission: Hanspeter Ryf, als Tourenchef-Stellvertreter und Kurschef; Robert Diener, Franz Feierabend, Ulrich Frei, Etienne Alain Gross, Gerhard Wittwer.

SAC-Hüttenkommission: Hansrudolf Grunder, als Chef der Gspaltenhornhütte; Rudolf Grünenwald, als Chef der Wildstrubelhütten; Hanspeter Seiler, als Chef der Gaulihütte.

Winter- und Ferienhütten: Walter Gilgen, als Chef der Kübelialp.

JO-Kommission: Beat Fasnacht, Max Hadorn, Rolf Schifferli.

Stiftungsrat Alpines Museum: Erhard Wyniger, amteshalber.

Clubheim: Robert Ritter, Verwalter; Otto Arnold, Stellvertreter.

Rechnungsrevisoren: Eduard Zbinden; Richard Tschopp, Suppleant.

Bernhard Wyss schlägt das gleiche Wahlverfahren vor wie in den letzten Jahren. Die Versammlung muss jede wünschbare Gelegenheit zur freien Meinungsäusserung haben. Die sich zur Wiederwahl stellenden und die neu vorgeschlagenen Kandidaten werden kommissionsweise abgelesen. Nach Bekanntgabe der Namen einer Kommission steht die Diskussion offen sowie die Möglichkeit zu weiteren Vorschlägen. Wenn keine Diskussion verlangt wird, soll am Schluss gesamthaft abgestimmt werden. Die Versammlung ist mit diesem Vorschlag einverstanden. Die Namen werden abgelesen. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht und die Diskussion nicht verlangt. In der Globalabstimmung werden die bisherigen und die neuen Mitglieder einstimmig gewählt.

7. Mitteilungen

Die Mitgliederversammlung im Januar findet am ersten Mittwoch, also am 7., statt. Im Gebiet der Winterhütten sind bereits gute Schneeverhältnisse. Die Kübelihütte ist ab 12. Dezember bewacht durch das neue Ehepaar Walker.

8. Verschiedenes

Das Wort wird nicht verlangt.

Präsident Bernhard Wyss schliesst um 22.25 Uhr die Hauptversammlung.

Der Protokollführer: **E. Burger**

Vorstand und Kommissionen 1970

Vorstand: Erhard Wyniger, Präsident (neu); Christian Ruckstuhl, Vizepräsident (neu); Ernst Burger, Sekretär-Protokollführer; Rudolf Meer, Sekretär-Korrespondent; Paul Nyffenegger, Kassier (neu); Claude Fischer, Tourenchef; Ueli Huber, Chef der SAC-Hütten (neu); Walter Gilgen, Chef der Winter- und Ferienhütten (neu); Hans Steiger, Chef der Bibliothekskommission; Max Knöri, Chef der Jugendorganisation; Andreas von Waldkirch, Chef des Geselligen (neu); Dr. Willy Grütter, Vertreter der Veteranen; Ernst Baumann, Vertreter der Subsektion Schwarzenburg (neu).

Tourenkommission: Claude Fischer, Vorsitz; Hanspeter Ryf, Stellvertreter (neu); Kurt Bertschinger, Ernst Burger, Robert Diener (neu), Franz Feierabend (neu), Fritz Feldmann, Ulrich Frei (neu), Walter Gilgen, Etienne Alain Gross (neu), Hans Rudolf Grunder, Rudolf Grünenwald, Oskar Häfliger, Alfons Imfeld, Eduard Keusen, Fritz Röhlisberger, Samuel Saurer, Ernst Schmied, Kurt Schneider, Peter Spycher, Othmar Tschoop, Gerhard Wittwer (neu), Fritz Zeller, Paul Zoller, Heinz Zumstein.

SAC-Hüttenkommission: Ueli Huber, Vorsitz (neu); Hans Heldstab, Chef der Berglihütte; Hans Rudolf Grunder, Chef der Gspaltenhornhütte (neu); Rudolf Grünenwald, Chef der Wildstrubelhütten (neu); Otto Lüthi, Chef der Trift- und Windegghütten; Hanspeter Seiler, Chef der Gaulihütte (neu); Emil Uhlmann, Chef der Lötschenhütte Hollandia.

Winter- und Ferienhüttenkommission: Walter Gilgen, Vorsitz und Chef des Skihauses Kübelialp (neu); Fred Moser, Chef der Rinderalphütte; Othmar Tschoop, Chef der Niederhornhütte.

Bibliothekskommission: Hans Steiger, Vorsitz; Otto Eggmann, Arthur Merz, Eduard Merz, Ernst Schaer, Hans Stoller.

JO-Kommission: Max Knöri, Vorsitz; Paul Berger, Beat Fasnacht (neu), Dieter Graf, Heinz Grau, Max Hadorn (neu), Erich Jordi, Hans Keller (neu), Fred Moser, Hansueli Müller, Carlo Peter, Samuel Ruchti, Christian Ruckstuhl, Peter Rüegsegger, Rolf Schifferli (neu), Arthur Schluep, Konrad Schneider, Hans Stalder, Andreas von Waldkirch, Kurt Wüthrich.

Projektionskommission: Ernst Kunz, Vorsitz; Paul Kneubühl.

Vertreter im Stiftungsrat für das Alpine Museum: Sektionspräsident Erhard Wyniger (neu), Prof. Georges Grosjean (neu), Dr. Werner Leuenberger.

Redaktor der Clubnachrichten: Albert Säxer.

Clubheimverwalter: Robert Ritter; Otto Arnold, Stellvertreter (beide neu).

Rechnungsrevisoren: Adolf Brügger, Eduard Zbinden; Richard Tschopp, Suppleant.

Tourenunfallversicherung

Die Tourenunfallversicherung ist für alle Mitglieder obligatorisch. Die Prämie ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Die Versicherungssummen betragen je Fr. 10 000.— für Todesfall und Invalidität. Diese Versicherung gilt für alle Unfälle auf Bergtouren und beim Skifahren, soweit sie nicht durch den Versicherungsvertrag ausgeschlossen sind. Mitglieder, welche ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, gelten rückwirkend auf 1. Januar als von der Versicherung ausgeschlossen.

Auf Wunsch des Mitgliedes kann der Versicherungsschutz weiter ausgebaut werden.

Die **fakultative Zusatzversicherung** zur obligatorischen Tourenunfallversicherung bietet vermehrte Leistungen im Todes- und Invaliditätsfall sowie die Möglichkeit einer Taggeld- und Heilungskostenversicherung. Das Taggeld läuft vom achten auf den Unfall folgenden Tag an.

Mitglieder, welche dieser Zusatzversicherung beizutreten wünschen, wollen die entsprechende Prämie mit dem Vermerk «Fakultative Zusatzversicherung» und der genauen Bezeichnung der gewünschten Zusatzdeckung auf unser Postcheckkonto 30-493, Sektion Bern SAC, einzahlen.

Zusätzliche Versicherungsmöglichkeiten

a) im Todes- oder Invaliditätsfall	Jahres- prämie	b) Taggeld	Jahres- prämie	c) Heilungs- kosten bis	Jahres- prämie
Fr. 5 000.—	Fr. 7.50	Fr. 10.—	Fr. 20.—	Fr. 300.—	Fr. 12.—
Fr. 10 000.—	Fr. 15.—	Fr. 15.—	Fr. 30.—	Fr. 500.—	Fr. 15.—
Fr. 20 000.—	Fr. 30.—	Fr. 20.—	Fr. 40.—	Fr. 1 000.—	Fr. 20.—
Fr. 30 000.—	Fr. 45.—	Fr. 30.—	Fr. 60.—	Fr. 2 000.—	Fr. 25.—
Fr. 40 000.—	Fr. 60.—	Fr. 40.—	Fr. 80.—	Fr. 3 000.—	Fr. 30.—
Fr. 50 000.—	Fr. 75.—	Fr. 50.—	Fr. 100.—	Fr. 4 000.—	Fr. 34.—
				Fr. 5 000.—	Fr. 38.—
				Fr. 10 000.—	Fr. 45.—

Unfallmeldungen

Ueber Unfälle, die zu Entschädigungsansprüchen führen können, ist dem Kassier der Sektion Bern sofort Meldung zu erstatten.

Dank und Glückwunsch

Die Sektion Bern SAC gedenkt am Ende dieses Jahres ganz besonders der in den Jahren 1910 und 1920 eingetretenen Mitglieder. Sie dankt ihnen für die während 50 bzw. 60 Jahren gehaltene Treue und wünscht ihnen weiter alles Gute.

Der Vorstand

Jahrgang 1910

Flück Eduard, Oberförster, Neubrückstrasse 106, 3012 Bern

Graf Hans, Sektionschef PTT, Ensingerstrasse 16, 3006 Bern

Jeanneret Max, Dr. med und Dr. med. dent., Amthausgasse 24, 3011 Bern

Lauper Ernst, Gartenstadtstrasse 37, 3097 Liebefeld

Neeser Walter, Architekt, Südbahnhofstrasse 11, 3007 Bern

Senn Gottfried, a. Bürochef, Sulgenauweg 20, 3007 Bern

Streuli Jules, Marktgasse 59, 3011 Bern

Tobler Walter, Prof. Dr. med., Brunnadernstrasse 5, 3006 Bern



Empfehlenswerte Bergbahnen, Aufzüge und Luftseilbahnen

Der Skilift Kuonisbergli Adelboden

will Dir helfen, die
wahren Freuden des
beglückenden
Fahrens und
Schwingens zu
geniessen

Beatenberg— Niederhorn 1200-2000 m

Das leicht erreichbare,
sonnige Skigebiet für
jede Stufe.
Sehr preisgünstige
Tageskarten und kom-
binierte Abonnemente.
Vorzügliches Berg-
restaurant.
Große Parkplätze.

NEU: Skilift Vorsass—Niederhorn

GSTAAD

1100—3000 m

... im **weissen Hochland**

35 Bergbahnen
und Skilifte in **einem**
Abonnement!

Eislauf, Hockey,
Curling

Januar- und März-
Pauschalskiwochen!

Gute Hotels, Chalets
und Appartements.

Prospekte und Auskunft:
Verkehrsbüro
3780 Gstaad



Mit der

Luftseilbahn Wengen—Männlichen

(2230 m) Berner Oberland

in die unvergleichliche Skiregion Männlichen—Kleine Scheid-
egg.

Herrliches Ausflugsgebiet — auch für Nichtskifahrer.
Auskünfte: Talstation Wengen, Tel. 036 3 45 33

Empfehlenswerte Bergbahnen, Aufzüge und Luftseilbahnen

Super Saint-Bernard **prestige du ski alpin**

Ecole suisse de ski par
Michel Darbellay, guide

Hôtels à Bourg-St-Pierre,
Liddes, Orsières,
Martigny, Hospice du
Grand-Saint-Bernard

Demandez la liste
des hôtels

Renseignements:
Téléphone 026 4 91 10
et 026 8 82 86

Skilift Innereriz

Ueber Thun, Steffisburg
und Schwarzenegg jederzeit
gut erreichbares schönes Skigebiet.

Maschinell hergerichtete
Abfahrtspisten!
Herrliches Tourengebiet

Auskunft erteilt:

Skilift AG, Tel. 033 53 18 48
oder **Verkehrsbüro,**
Tel. 033 53 18 88



MOLESON im Greyerzerland

leichte, schnelle Zufahrt
1000 Parkplätze
3 Luftseilbahnen
3 Skilifts, keine Wartezeiten
8 verschiedene Pisten

Auskunft: Centre touristique Gruyères-Moléson-Vudalla SA
1, place de la Gare, 1630 Bulle, Telephon 029 2 95 10

Jahrgang 1920

Brandt Aurèle, Rosenweg 23, 3007 Bern
Bürgi Hans, Dr. med., Bahnhofstrasse 22, 2540 Grenchen
Burgunder Karl, Prokurist, Friedheimweg 47, 3007 Bern
Chervet Daniel, Dr. chem., Kramgasse 9, 3011 Bern
Ferrier Adolf, Stadtkassier, Villettengässli 47, 3074 Muri
Fischer Fritz, dipl. Ing. agr. ETH, Bellevuestrasse 48, 3028 Spiegel
Flückiger Fritz, Maschinentechniker, Neufeldstrasse 153, 3012 Bern
Glatz Paul, Beamter SBB, Neufeldstrasse 143, 3012 Bern
Gränicher Hans, a. Revisor PTT, Neuhausweg 31, 3097 Liebefeld
Haupt Paul, Buchhändler, Postfach, 3001 Bern
Hostettler Alfred, Sekundarlehrer, Hubelmattstrasse 33, 3007 Bern
Lapp Walter, Vertreter, Schwarzenburgstrasse 451, 3098 Köniz
Leuch Werner, Kaufmann, Zieglerstrasse 34, 3007 Bern
Merz Eduard, Architekt, Beaumontweg 38, 3007 Bern
Müller Robert, Dr. phil., Gymnasiallehrer, Grünauweg 12, 3600 Thun
Müller Walter, Kunstmaler, Brunnadernstrasse 92, 3006 Bern
Niggeler Ernesto, Industrieller, Via Garibaldi 11, Palazzolo sull'Oglio I
Noyer Maurice, Dr. med. vet., Haspelgasse 26, 3006 Bern
Obrist Hans, Dienstchef, Zeerlederstrasse 20, 3006 Bern
Pflugshaupt Paul, Dr., Erlachstrasse 11, 3012 Bern
Röthlisberger Paul, Dr. chem., Martiweg 21, 3008 Bern
Sausser Ernst, pens. PTT-Beamter, Schlossmattstrasse 18, 3600 Thun
Scherz Hans, pens. Beamter, Breitfeldstrasse 58, 3014 Bern
Utess Wilhelm, Obergärtner, Seftigenstrasse 289, 3084 Wabern
Wagner Ernst, Tapezierermeister, Weyerstrasse 30, 3084 Wabern
Zahnd Richard, Verwalter EDMZ, Wittigkofenweg 15, 3006 Bern
Zulauf Fritz, Ing. SBB, Brückfeldstrasse 24, 3012 Bern



Davos
JAKOBSHORN

Gute Hotels für SAC-Mitglieder

EMPFEHLENWERTE GASTSTÄTTEN FÜR FERIEN UND TOUREN



Hotel Gurten-Kulm Bern

Die Sonnen- und Aussichtsterrasse
der Bundesstadt

Geeignet für Ferien und Konferenzen
Angenehme Spaziergänge, autofrei,
Waldnähe

Gute und bequeme Verbindung
mit dem Stadtzentrum

Jeden 3. Samstag «Höck» der Veteranen
Das ganze Jahr geöffnet

Tel. 031 53 21 41

Dir. A. O. Trees



Hotel Lüdernalp Wasen i.E.

Fonduezeit... Gemütlichkeit

Jeden Abend:

Raclette
verschiedene Käse-Fondues
Fondue Bourgignonne

Ideales: Skiwandergebiet
Strasse ab Wasen mit Winterpneus oder
Ketten immer befahrbar
Dienstag: Wirtesonntag bis Ende März

Mit bester Empfehlung: Familie Held

Wichtrach Gasthof zum Bahnhof

empfiehlt sich den SAClern der Sektion
Bern bestens. Es wird mich freuen, wenn
Sie bei Ihrer nächsten Tour in unsere
Gegend wieder bei mir Einkehr halten.

Mit bester Empfehlung:

R. Känel

Telephon 031 92 90 13

Für alles Elektrische
MARGGI & CO
Bern + Köniz

Elektrounternehmen
Telephon 031-22 35 22

